

MENSCHLICHKEIT

Seniorenbund besuchte Hilfswerk-Lebenshaus in Oberneukirchen

OBERNEUKIRCHEN. Ganz im Zeichen der Gesundheit und Bewegung stand der Juni-Stammtisch des Seniorenbundes Oberneukirchen-Waxenberg. So wurde das Lebenshaus in Oberneukirchen besucht.

Nach einer herzlichen Begrüßung und der Vorstellung der Angebote und Aktivitäten durch Lebenshaus-Stützpunktleiterin Anneliese Bräuer konnten die Senioren ihren Blutdruck, Blutzucker und die Sauerstoffsättigung von der diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerin Elisabeth Schwarz messen lassen. Um Fitness und Bewegung mit den grünen Smovey-

Ringen ging es bei der lustigen Sportstunde unter der Leitung von Smovey-Trainerin Sissy Wolfesberger.

Seitens der MAS [Alzheimerhilfe](#) informierte Roland Sperling über das Angebot im Rahmen des Netzwerkes Demenz OÖ für Menschen mit Vergesslichkeit/Demenz und über die umfassende Hilfe, Unterstützung und Entlastung von deren Angehörigen.

Kaffee und Kuchen

Im Second-Hand-Laden Stöberck, der im Untergeschoß eingemietet ist, konnten so manche Schnäppchen von Kleidung bis Geschirr erworben werden. Ebenfalls unter den Gästen war



Hilfswerk-Stützpunktleiterin Anneliese Bräuer, Klara Pammer (SB-Vorstand), Bgm. Josef Rathgeb und SB-Obfrau Stefanie Hartl mit Senioren

Foto: Ganglberger

Bürgermeister Josef Rathgeb. Er dankte vor allem dem Vorstandsteam mit Obfrau Stefanie Hartl für das Engagement. Ausklängen ließen die rund 35 älteren Menschen den informativen

Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Da auch der Weltmilchtag gefeiert wurde, sponserte Gerold Atzmüller von Schärdinger-Berglandmilch einige Kostproben aus ihrem Sortiment. ■